

Protokoll

der ordentlichen Gemeindeversammlung vom Freitag, den 22. April 2016 um
20.00 Uhr in der Mehrzweckhalle Brünisried.

Anwesend: 26 Mitbürgerinnen und Mitbürger

Vorsitz: Marti Walter, Ammann

Protokoll: Weber Carmen, Gemeindeschreiberin

Publikation: Amtsblatt Nr. 13 vom 01.04.2016
Einladung an alle Haushaltungen
Öffentlicher Anschlag

Begrüssung: Mit einem allgemeinen Willkommensgruss eröffnete der Ammann
um 20.00 Uhr die Versammlung.

Besonders begrüsst wurde Jungo Stefanie von den Freiburger
Nachrichten

Entschuldigungen: Suter Bruno, Gemeinderat

Stimmzähler: Auf Vorschlag des Vorsitzenden wurden als Stimmzähler
nominiert und gewählt: Haas Josef und Binggeli Thomas

Niemand hatte einen Einwand gegen die Einberufung und die nachfolgende
Traktandenliste:

1. Protokoll der Gemeindeversammlung vom 04. Dezember 2015
Wird nicht verlesen, kann eingesehen werden
2. Jahresrechnung 2014
 - a. Laufende Rechnung
 - b. Investitionsrechnung
 - c. Bilanz
 - d. Bericht der Finanzkommission
3. Verkauf Baulandparzelle Berghölzli - Genehmigung
4.
 - a. Allfälliges
 - b. Verabschiedung Gemeinderäte

1. Protokoll der Gemeindeversammlung vom 04.Dezember 2015

Eine Zusammenfassung des Protokolls wurde in der Einladung abgedruckt. Zusätzlich lag es zu Einsichtnahme in der Gemeindeverwaltung auf. In der anschliessenden offenen Abstimmung wird das Protokoll einstimmig und mit Dank an die Verfasserin genehmigt

2. Jahresrechnung 2015

a) Laufende Rechnung

Die ausführliche Jahresrechnung 2015 wurde mit der Einladung zur Gemeindeversammlung an alle Haushalte versandt. Der Ammann erklärt, dass die Gemeindegassiererin zuerst die Laufende Rechnung, dann die Investitionsrechnung und die Bilanz vorstellt. Danach gibt die Finanzkommission ihren Bericht dazu und dann stimmt die Versammlung einzeln ab. Good Silvia, erklärt einzelne abweichende Posten der Jahresrechnung im Vergleich zum Budget und zeigt zugleich die Gründe auf.

0 Verwaltung:

<i>Jahresrechnung 2015</i>	<i>Voranschlag 2015</i>	<i>Differenz</i>
-163'038	-167'200	-4'162
Gründe:		
Gemeinderat, weniger Sitzungen		-3'710
Verwaltungspersonal keine Zusatzarbeiten		-4'366
Verschiedene nicht budgetierte Anlässe		+2'853

1 Öffentliche Sicherheit:

<i>Jahresrechnung 2015</i>	<i>Voranschläge 2015</i>	<i>Differenz</i>
-51'739	-53'221	-1'482

2 Bildung

<i>Jahresrechnung 2015</i>	<i>Voranschläge 2015</i>	<i>Differenz</i>
-696'192	-730'525	-34'33
Gründe:		
OS Sense, Schlussabrechnung 2014 tiefer als erwartet		-7'111
POZB, tiefere Kosten Schulhäuser, Unterhalt und Verwaltung		-9'300
Beitrag Gemeinde Alterswil (1 ½ Beitrag)		+5'500
Schulhaus, 6 neue Storen		+5'272
MZH, tiefe Heizkosten		-6'165

3 Kultur und Freizeit

<i>Jahresrechnung 2015</i>	<i>Voranschlage 2015</i>	<i>Differenz</i>
-47'309	-50'702	-3'393

4 Gesundheit

<i>Jahresrechnung 2015</i>	<i>Voranschlage 2015</i>	<i>Differenz</i>
-169'080	-166'364	+2'716

Gründe:

Spitex Sense, Schlussrechnung 2014 mit Minderaufwand	-7'982
Sonderbetreuung Betagtenheim, höhere Belastung durch Kanton	+9'844

5 Soziale Wohlfahrt

<i>Jahresrechnung 2015</i>	<i>Voranschlage 2015</i>	<i>Differenz</i>
-356'664	-298'822	+57'842

Gründe:

Heim Bachmatte, höherer Personalaufwand, weniger Einnahmen bei Pflögetaxen	+41'056
Unterstützungsbeiträge, mehr Sozialfälle	+14'430

6 Verkehr

<i>Jahresrechnung 2015</i>	<i>Voranschlage 2015</i>	<i>Differenz</i>
-90'241	-82'982	+7'259

Gründe:

Besoldung Strassenpersonal, kein strenger Winter	-8'468
Strassenunterhalt, Sanierung Brücke, Unterhalt	+16'911

7 Umweltschutz und Raumplanung

<i>Jahresrechnung 2015</i>	<i>Voranschlage 2015</i>	<i>Differenz</i>
-33'225	-15'423	+17'802

Gründe:

Unterhalt Friedhof, Bestattungskosten Sozialfall, mehr Unterhaltsarbeiten und Materialkosten	+3'505
Mehr erteilte Baubewilligungen	+3'944
Überkommunales Bauamt, Rückstellung für fehlende Bauabnahmen	+18'648

70 Wasserversorgung

<i>Jahresrechnung 2015</i>	<i>Voranschlage 2015</i>	<i>Differenz</i>
Aufwand/Ertrag	Aufwand/Ertrag	Aufwand/Ertrag
81'396	97'825	16'429
Elektrizität Pumpstation		-4'756
Interne Verrechnung der Zinsen, Projekt Reservoir Rüdeweid erst 2016		-9'254

Interne Verrechnung Abschreibungen, weniger Kreditgebrauch	
Wasserversorgung 2. Etappe	-2'115
Wasserverkäufe an Private zu hoch budgetiert	-30'606
Grundsatz der Ausgeglichenheit=> Entnahme Reserven	+14'380

71 ARA

Jahresrechnung 2015	Voranschläge 2015	Differenz
Aufwand/Ertrag	Aufwand/Ertrag	Aufwand/Ertrag
209'194	230'000	20'806
Unterhalt gemeindeeigene Anlagen, Enstopfungen und Spülungen sowie erstellen von Kontrollschächten		+19'186
Anteil ARA Betriebskosten, Budget zu hoch		-16'063
Interne Verrechnung Zinsen, noch nicht Gebrauch vom Strassenkredit		-8'079
Interne Verrechnung Abschreibungen, Budget zu hoch		-15'061
Grundgebühren, Vereinbarungen zu Auszonierungen		-8'948
Benützunggebühren, Berechnung mit einem zu hohen Wasserverbrauch		-11'858
Grundsatz der Ausgeglichenheit=> Einlage Reserven		+5'233

72 Abfallbeseitigung

Jahresrechnung 2015	Voranschläge 2015	Differenz
Aufwand/Ertrag	Aufwand/Ertrag	Aufwand/Ertrag
49'186	46'000	3'186
Benützunggebühr Kehrmarken, Schwankungen		+4'194
Grundsatz der Ausgeglichenheit => Einlage Reserven		+4'205

8 Volkswirtschaft

<i>Jahresrechnung 2015</i>	<i>Voranschläge 2015</i>	<i>Differenz</i>
-995	+1'100	-2'095

Gründe:

Auslagen Öko-Vernetzungsprojekt, umfangreicher Bericht, Trennung Kosten und Einnahmen	+3'047
---	--------

9 Finanzen und Steuern

<i>Jahresrechnung 2015</i>	<i>Voranschläge 2015</i>	<i>Differenz</i>
+1'613'288	+1'502'044	+111'244

Gründe:

Einkommens- und Vermögenssteuer nat. Personen, Mehreinnahmen	+33'959
Quellensteuer, Nachzahlungen 2013	+16'518
Steuern auf Kapitalabfindungen, mehr Kapitalbezüge	+43'152

Gewinn- und Kapitalsteuer jur. Pers., erstmalige Abgrenzung	+19'420
Liegenschaftsteuer, Mehreinnahmen, Erhöhung Liegenschaftssteuerwerte	+35'986
Handänderungssteuern, Mehreinnahmen	+21'273
Freie Abschreibungen, vollständige Abschreibung Fusionsprojekt, Ortsplanprojekt 12'936, zus. Abschreibung MZH 27'214	+58'981
Buchgewinn Waldverkauf, Mehrertrag	+12'936

Dies führt zum folgenden Ergebnis der laufenden Rechnung:

Aufwand:	CHF 2'498'716.22
Ertrag:	CHF 2'503'520.57
Ertragsüberschuss:	CHF 4'804.35

b) Investitionsrechnung

Ergebnis der Investitionsrechnung:

	Ausgaben	Einnahmen	Voranschlag
Projektkredit Fusion	1'997.15		
Sanierung Schulhaus	3'662.25		10'000
Sanierung MZH	16'449.35	14'671.90	50'000
Sanierung Wanderwege			16'000
Oberholz	0		
Sanierung Strassen	0		400'000
Sanierung			
Wasserversorgung	8'000		250'000
Rüdeweid			
Wasseranschlussgebühren		13'011.35	
ARA-Anschlussgebühren		36'055.10	
Ortsplanungsprojekt	5'045.95		
Waldverkauf	3'046.45	15'982.50	
Total	38'201.15	79'720.85	726'000

c) Bilanz

	Aktiven		Passiven
Finanzvermögen	1'998'617	Fremdkapital	4'110'354
Verwaltungsvermögen	3'133'275	Reserven	348'022
		Eigenkapital	673'516
Total Aktiven	5'131'892	Total Passiven	5'131'892

Die Kassiererin zeigt dann der Versammlung die Entwicklung der Verschuldung der Gemeinde über die letzten Jahre auf.

Verschuldung	2011	2012	2013	2014	2015
Nettoschuld	3'298'708	3'548'339	3'577'582	3'362'110	3'141'929
Einwohner	644	650	651	649	659
Schuld pro EW	5'122	5'459	5'496	5'180	4'768

Beat Achermann, Präsident der Finanzkommission, erklärt der Gemeindeversammlung, dass die Finanzkommission am 14.4.2016 von der Laufenden Rechnung, der Investitionsrechnung und Bilanz Kenntnis nahmen. Die Kommission hat eine saubere und exakte Buchhaltung vorgefunden. Die Kassiererin Silvia Good, und der Ammann Walter Marti konnten alle Fragen zur Zufriedenheit beantworten. Deswegen stellt die Finanzkommission den Antrag die Rechnungsablage so wie sie vorliegt anzunehmen.

Wortmeldungen aus der Versammlung gab es keine.

Auf Antrag des Gemeinderates wird einzeln über die Jahresrechnung, Investitionsrechnung und Bilanz abgestimmt.

Die Rechnungsablage 2015 mit der laufenden Rechnung, der Investitionsrechnung und der Bilanz wird jeweils einstimmig genehmigt.

3. Verkauf Baulandparzelle Berghölzli - Genehmigung

Herr Christian Carrel (Jahrgang 1988/ Beruf: Maschinenbauingenieur) und Frau Deborah Blanchard (Jahrgang 1988/ Beruf: Medizinische Sekretärin), beide wohnhaft in Plaffeien, haben den Gemeinderat kontaktiert und einen Kaufantrag für die letzte gemeindeeigene Baulandparzelle Nr. 342 mit 755m² im Berghölzli gestellt.

Der Gemeinderat befürwortet den Landverkauf und hat folgende Bedingungen gestellt:

- Der Preis beläuft sich auf CHF 150.-/m²
- Die Parzelle darf unüberbaut nicht weiterverkauft werden
- Die Frist für die Überbauung beträgt 5 Jahre, sollte die Frist abgelaufen sein, so fällt die Parzelle zum gleichen Preis wieder an die Gemeinde zurück.
- Die Kosten für den Landverkauf übernimmt der Käufer.

Wortmeldungen aus der Versammlung gibt es keine.

Die Gemeindeversammlung genehmigt den Verkauf der Baulandparzelle mit den genannten Bedingungen einstimmig.

4. Verschiedenes

Der Gemeinderat informiert über folgende Themen:

- Gemeinderat Rotzetter Peter informiert über den Schulkreis POZB und den Problemen mit der Entwicklung der Schülerzahlen. Seit drei Jahren ist Brünisried dem Schulkreis POZB angeschlossen, worin 4 Schulhäuser geführt werden (Plaffeien, Oberschrot, Liechtana und Brünisried). Das System des Schulkreises POZB hat sich bewährt und die Zusammenarbeit klappt sehr gut. Im Moment gibt es 5 Kindergartenklassen, aber im Schuljahr 2016/2017 sinkt die Schülerzahl, so dass eine Klasse geschlossen werden muss. Damit in Plaffeien nicht drei Klassen mit 64 Kindern und in Brünisried eine Klasse mit nur 11 Kindern geführt wird, hat die Schulleitung zusammen mit dem Gemeinderat Brünisried und dem Schulpräsidenten eine Lösung gesucht. Der Gemeinderat ist froh über den Lösungsvorschlag, den die Schulleitung an einer ausserordentlichen Sitzung vorbrachte: Da im Schulhaus Liechtana kein Kindergarten geführt wird, werden die Kinder zum Kindergarten nach Plaffeien geführt. Nun würden sie einfach weiter bis nach Brünisried fahren. Die Gemeinderäte von Plaffeien und Brünisried haben diesem Lösungsvorschlag zugestimmt. Am 20.04.2016 fand eine Infoveranstaltung für die betroffenen Eltern statt und es gab erfreulicherweise keine negativen Rückmeldungen. Ab Schuljahr 2016/2017 werden also die Kindergartenkinder von der Liechtana in Brünisried den Kindergarten besuchen.
- Marti Walter informiert die Versammlung, dass am 13.05.2016 schon die nächste Gemeindeversammlung zur Legislatureröffnung stattfinden wird.

Wortmeldungen aus der Versammlung gab es keine

Danach werden die abtretenden Gemeinderäte Frau Neuhaus Anita und Herr Luginbühl Jürg verabschiedet.

Marti Walter würdigte zuerst die 10-jährige Arbeit von Neuhaus Anita als Gemeinderätin. Ihre Ressorts waren der Friedhof, die Abfallentsorgung und die ARA. Der Ammann dankt für Ihre Arbeit nicht nur für ihre Ressorts, sondern dass sie sich auch für anderes eingesetzt hat. Als Geschenk überreicht er ihr einen Gutschein und 3 Flaschen Staatswein. Mit einem Applaus bedankt sich die Versammlung bei der abtretenden Gemeinderätin.

Marti Walter bedankt sich auch bei Biemann Josef, Partner von Neuhaus Anita, für sein Verständnis und übergab ihm einen Blumenstraus.

Danach würdigt der Ammann die Arbeit von Luginbühl Jürg, der 4 Jahre dabei war. Nachdem innert kurzer Zeit zwei Gemeinderätinnen demissioniert haben, kam er in den Gemeinderat und übernahm die Schulen. Mit Erfolg hat

er den Schulkreiswechsel durchgeführt. Nach dem Abgang der Vize-Gemeindepräsidentin gab es wiederum eine Rochade und Herr Luginbühl hat die Ressorts Bauten, Liegenschaften und Heim Bachmatte übernommen. Gleichzeitig übernahm er die Stelle als Vize-Ammann. Auch er hat viel Einsatz gezeigt und das nicht nur für seine Ressorts. Als Geschenk überreicht Marti Walter wiederum einen Gutschein und 3 Flaschen Staatswein. Der Ammann bedankt sich auch hier bei der Partnerin, Rosser Liselotte, für ihr Verständnis und übergab auch ihr einen Blumenstraus. Mit einem Applaus bedankt sich die Versammlung beim abtretenden Vize-Ammann Luginbühl Jürg.

Um 20:45Uhr schloss der Vorsitzende die Versammlung lud die Anwesenden zu einer Suppe ein.

Brünisried, den 22.04.2016

Die Schreiberin:

Der Ammann: